

Hilfe zum Ausfüllen Ihrer Steuererklärung.



Im ersten Quartal eines Jahres erhalten Sie von uns die Dokumentation der Aufwendungen zu Ihrer privaten Kranken- und Pflegepflichtversicherung nach § 10 Abs. 1 Nr. 3 Einkommensteuergesetz (EStG).

Dokumentation der Vorsorgeaufwendungen nach § 10 Abs. 1 Nr. 3 Einkommensteuergesetz (EStG)

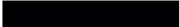
Hinweis: Die dokumentierten Werte werden bei Festsetzung der Einkommensteuer berücksichtigt.

Für das Jahr 2025:

27.02.2026

Versicherungsnummer: 
Versicherungsnehmer: 
Geburtsdatum: 10.10.1980

Steuer-ID: 

Versicherte Person: 
Geburtsdatum: 10.10.1980

Steuer-ID: 

	Gezahlter Beitrag für Basisschutz	Erstatteter Beitrag für Basisschutz	Kalenderjahr, für das die Zahlung oder Erstattung erfolgte
Private Krankenversicherung		3 536,36 EUR	2024
	1 3.540,01 EUR		2025
Private Pflegepflichtversicherung	2 873,00 EUR		2025

Ermittlung aufgeführter Beiträge gem. KVBEVO

* Die Erklärungen finden Sie auf der nächsten Seite.

Die dort aufgeführten Beträge wurden elektronisch an die Deutsche Rentenversicherung Bund übermittelt. Wie Sie die Werte aus Ihrer Dokumentation als Vorsorgeaufwendungen in Ihrer Steuererklärung angeben können, zeigen wir Ihnen auf den nächsten Seiten.

Beachten Sie bitte, dass es sich dabei lediglich um eine beispielhafte Darstellung handelt, die die Beurteilung des individuellen Sachverhalts nicht ersetzen kann. Rechtsverbindlich kann Ihnen dazu nur Ihre Steuerkanzlei oder das Finanzamt Auskunft erteilen.

Die Beantragung erfolgt über die „Anlage Vorsorgeaufwand“.

1	Name <input style="width: 90%;" type="text"/>	<h2 style="margin: 0;">Anlage Vorsorgeaufwand</h2> <p style="margin: 5px 0;">Diese Anlage ist bei Zusammenveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.</p> <p style="margin: 5px 0; font-size: 0.8em;">Daten für die mit gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen nicht eingetragen werden. – Bitte Anleitung beachten. –</p>
2	Vorname <input style="width: 90%;" type="text"/>	
3	Steuernummer <input style="width: 80%;" type="text"/>	
<h3 style="margin: 0;">Angaben zu Vorsorgeaufwendungen</h3>		

Die nachfolgende Übersicht zeigt exemplarisch, an welchen Stellen die Werte Ihrer privaten Kranken- und Pflegepflichtversicherung aus der Dokumentation in die entsprechende Anlage einzutragen sind.

Beiträge zur inländischen privaten Kranken- und Pflegeversicherung					
		Steuerpflichtige Person / Ehemann / Person A		Ehefrau / Person B	
		EUR		EUR	
23	Beiträge zu privaten Krankenversicherungen (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	350	1	450	e
24	Beiträge zu Pflege-Pflichtversicherungen	351	2	451	e
Zu den Zeilen 23 und 24:					
25	Von der privaten Kranken- und / oder Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge	352	3	452	e
26	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen laut den Zeilen 23 und/ oder 24 (z. B. von der Deutschen Rentenversicherung)	353		453	e
27	Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Krankenversicherungen (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) und / oder zu zusätzlichen Pflegeversicherungen abzüglich erstatteter Beiträge	354	4	454	

Steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse					
		EUR		EUR	
34	Gesetzliche Krankenversicherung laut Nr. 24 a der Lohnsteuerbescheinigung	360		460	e
35	Private Krankenversicherung laut Nr. 24 b der Lohnsteuerbescheinigung	361	5	461	e
36	Gesetzliche Pflegeversicherung laut Nr. 24 c der Lohnsteuerbescheinigung	362		462	e

- 1

Zeile 23: Den Beitrag zur Basisabsicherung Ihrer privaten Krankenversicherung finden Sie in Ihrer Dokumentation unter Punkt 1.
- 2

Zeile 24: An dieser Stelle tragen Sie die gezahlten Beiträge zu Ihrer privaten Pflegepflichtversicherung ein. Den Beitrag entnehmen Sie bitte Ihrer Dokumentation unter Punkt 2.
- 3

Zeile 25: Haben Sie eine Beitragserstattung, z. B. Beitragsrückerstattung wegen Leistungsfreiheit (siehe Dokumentation Punkt 3) zu Ihrer privaten Krankenversicherung erhalten? Dann tragen Sie die erstattete Summe für den Basischutz bitte hier ein.
- 4

Zeile 27: Hier sind die Beiträge anzugeben, die über die Basisabsicherung hinausgehen, z. B. für versicherte Wahlleistungen oder Zusatzversicherungen abzüglich erstatteter Beiträge. Neben der Dokumentation benötigen Sie für die Beitragsermittlung Ihren Versicherungsschein und das Anschreiben über eine evtl. geleistete Beitragsrückerstattung.
- 5

Zeile 35: Tragen Sie einen evtl. gezahlten Arbeitgeberzuschuss (siehe Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung) für die private Krankenvoll-/ inkl. Pflegepflichtversicherung ein. Erstattete Beiträge, sowie erhaltene Arbeitgeberzuschüsse (bei Arbeitnehmern) mindern die steuerlich abzugsfähigen Beiträge.

Besonderheit bei mitversicherten Kindern.

Die Beantragung erfolgt über die „Anlage Kind“.

Mit Anspruch auf Kindergeld/

Kinderfreibetrag

Besteht ein Anspruch auf Kindergeld/ Kinderfreibetrag, übertragen Sie die Werte aus Ihrer Dokumentation (das Kind betreffend), in die Zeilen 27–29 der **Anlage Kind**.

Name		Anlage Kind	
Vorname		Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.	
Steuernummer		Ifd. Nr. der Anlage	
		Daten für die mit ⑥ gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen nicht eingetragen werden. – Bitte Anleitung beachten. –	

Beiträge zur inländischen Kranken- und Pflegeversicherung			
(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)			
Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen			
		EUR	
27	Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66	
28	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67	
29	Von den Versicherungen laut den Zeilen 27 und / oder 28 erstattete Beträge	68	
30	Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge	69	
Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen			
31	Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	70	
32	In Zeile 31 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	71	
33	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	72	
34	Von den Versicherungen laut den Zeilen 31 und / oder 33 erstattete Beträge	73	
35	In Zeile 34 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	74	
36	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen laut den Zeilen 31 und / oder 33 (z. B. nach § 13a BAföG)	75	
Beiträge zur ausländischen Kranken- und Pflegeversicherung			
(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)			
Aufwendungen von mir / uns / dem Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen			
Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und / oder Erstattungen) zu ausländischen Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes, die mit inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherungen vergleichbar sind (nur Basisabsicherung) – Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge, die von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und getragen wurden, in Zeile 30 eintragen –			
37		89	EUR
38	In Zeile 37 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	90	

Ohne Anspruch auf

Kindergeld/Kinderfreibetrag

Wenn Sie als Versicherungsnehmer Beiträge für Personen übernommen haben, für die Sie keinen Anspruch auf Kindergeld oder einen Kinderfreibetrag haben, können Sie diese in der Anlage Vorsorgeaufwand eintragen. In die Zeilen 39–41 der **Anlage Vorsorgeaufwand** fügen Sie die Beiträge aus Ihrer Dokumentation ein.

Name		Anlage Vorsorgeaufwand	
Vorname		Diese Anlage ist bei Zusammenveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.	
Steuernummer		Daten für die mit ⑥ gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen nicht eingetragen werden. – Bitte Anleitung beachten. –	
Angaben zu Vorsorgeaufwendungen			

Als Versicherungsnehmer für andere Personen übernommene Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge			
– „Andere Personen“ sind z. B. Kinder, für die kein Anspruch auf Kindergeld / Kinderfreibetrag besteht (bei Anspruch auf Kindergeld / Kinderfreibetrag sind die Eintragungen in den Zeilen 26 bis 37 der Anlage Kind vorzunehmen). –			
37	Identifikationsnummer der mitversicherten Person	600	
38	Name, Vorname, Geburtsdatum der mitversicherten Person		
Steuerpflichtige Person / Ehegatten / Lebenspartner			
		EUR	
39	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse) zu privaten Krankenversicherungen (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	601	
40	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse) zu Pflege-Pflichtversicherungen	602	
Zu den Zeilen 39 und 40:			
41	Von der privaten Kranken- und / oder Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge	603	
42	Beiträge (abzüglich erstatteter Beiträge) zu privaten Kranken- und / oder Pflegeversicherungen (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen)	604	

Alle denkbaren Fallkonstellationen können nicht aufgezeigt werden, da die individuellen Verhältnisse der Steuerpflichtigen völlig unterschiedlich und teilweise zu komplex sind.